

Moderne Kunst

[34848]

Illustrierte Unterhaltungszeitschrift.

A. Vierzehntagsheft - Ausgabe.

Jährlich 24 Hefte zum Preise von 60 § ord., 40 § netto bar und **2 Extrahefte** (Weihnachts - Nummer und Frühlings - Nummer) à 1 M ord., 65 § netto bar. (Für nicht in der Kontinuation bezogene Extrahefte tritt der erhöhte Preis ein.)

Heft 1 gratis bei 11/10 Exempl. Kontinuation.

Heft 1 und 2 gratis bei 28/25 Exempl. Kontinuation und mehr.

B. Monatsheft - Ausgabe.

Jährlich 12 Hefte und **2 Extrahefte** (Weihnachts - Nummer und Frühlings - Nummer) zum Preise von 1 M ord., 65 § netto bar. (Für nicht in der Kontinuation bezogene Extrahefte tritt der erhöhte Preis ein.)

Heft 1 gratis bei einer Kontinuation von 11/10 Exemplaren ab.

Frei-Exemplare: 11/10, 22/20, **28/25, 57/50, 115/100.**

Der beginnende zehnte Jahrgang der „MODERNEN KUNST“ wird sich als ein

Jubiläums - Jahrgang

darstellen, der auch die weitgehendsten Wünsche eines verwöhnten Geschmackes vollauf befriedigen wird.

Welches Interesse der „MODERNEN KUNST“ selbst in den allerhöchsten Kreisen entgegengebracht wird, beweist der Umstand, dass ich

mit Allerhöchster Genehmigung

das ausschliessliche Recht erhalten habe, die Original-Zeichnung

von der Hand Sr. Majestät des Kaisers Wilhelm II.
Kampf der Panzerschiffe

zu veröffentlichen und es den Lesern als erste doppelseitige Kunstbeilage des neuen Jahrgangs zu bieten.

Die dem ersten Hefte beigegebene

dreiseitige farbige Extra-Kunstbeilage:

Mütterliche Ermahnung von A. Schwarz

sowie zahlreiche Illustrationen von hervorragenden Meistern vervollständigen den günstigen Gesamteindruck.

Auf gleicher Höhe mit der illustrativen Ausstattung steht der textliche Teil des Blattes. Romane erster Autoren, anmutige Novelletten und ergreifende Charakterbilder wechseln mit flott geschriebenen reich illustrierten Artikeln ab, die das bunt bewegte Leben unserer Zeit widerspiegeln.

Vierzehntagsheft 1 erscheint am 5. September, Monatsheft 1 am 12. September.

Moderne Kunst ist das gewinnbringendste Blatt!

Sammelmaterial bitte ich direkt zu verlangen.

Berlin und Leipzig.

Hochachtungsvoll

Rich. Bong, Kunstverlag.